

Veranstaltungsort:
Konferenzsaal der Arbeiterkammer
Kärnten und ÖGB/AK Bildungsforum
Eingang: Bahnhofplatz 3
9020 Klagenfurt am Wörthersee

Info & Anmeldung:
Wir bitten bis spätestens 17. Oktober 2014 um
Ihre Online-Anmeldung und Bekanntgabe,
welchen Workshop Sie besuchen wollen:
AK Kärnten | T: 050 477-2307
E-Mail: bildung@akktn.at
kaernten.arbeiterkammer.at/ktn-gespraech

Alfred Gusenbauer war österreichischer
Bundeskanzler. Nach seinem Ausscheiden
aus der Politik nahm er mehrere
ausgewählte Aufsichtsratsmandate, u.a.
beim größten österreichischen Bau-
konzern Strabag sowie bei der West-
deutschen Allgemeinen Zeitung (WAZ), an. Zudem ist er
seit dem Wintersemester 2009 Visiting Professor an der
US-Ivy League Universität "Harvard". Alfred Gusenbauer
gilt als Experte in den Bereichen Außen-, Sicherheits- und
Wirtschaftspolitik und ist Träger mehrerer hoher in- und
ausländischer Auszeichnungen.



Cesly Leonard ist Filmemacherin, Künst-
lerin und Chefin des Planungstabs des
Zentrums für Politische Schönheit. Sie ist
halb Australierin und lebt und arbeitet in
Berlin. Nach einem Schauspielstudium,
Theaterengagements und vielen Jahren als
freischaffende Schauspielerin im Film- und Fernsehbereich
führt sie nun Regie. Seit 2011 ist sie Mitglied des Zentrums
für Politische Schönheit. Für den Film "Schuld – Die Barbarei
Europas" erhielt Sie 2012 den Deutschen Webvideopreis.
Ausserdem inszenierte sie am Steirischen Herbst (Graz) die
"Kanzlerin im Untergrund".



Kärntner Gespräche zur demokratiepolitischen Bildung 2014
„Demokratie vererbt sich nicht – Partizipation RELOADED“

Do., 23.10.2014 | 09:00 – 16:00 Uhr | ÖGB/AK Bildungsforum | Klagenfurt

Programm

- 09:00 – 09:30 Uhr Begrüßung durch AK-Präsident Günther Goach und die Rektorinnen Dr.ⁱⁿ Susanne Dungs, FH Kärnten, und Dr.ⁱⁿ Marlies Krainz-Dürr, Pädagogische Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule
Inhaltliche Einführung durch die Veranstaltergemeinschaft
- 09:30 – 11:00 Uhr **Moderiertes Gespräch mit Dr. Alfred Gusenbauer**, ehemaliger Bundeskanzler, und **Ceszy Leonard** vom Zentrum für Politische Schönheit in Berlin
MODERATION: Mag. Heinz Stefan Pichler, Arbeiterkammer Kärnten und Angelika Hödl, Radio Agora/Klagenfurt
- 11:00 – 11:15 Uhr Pause
- 11:15 – 12:30 Uhr **Workshops Impulsphase**
- 12:30 – 13:00 Uhr Mittagsimbiss
- 13:00 – 14:00 Uhr **Workshops Erarbeitungsphase von Forderungen**
- 14:00 – 14:15 Uhr Pause
- 14:15 – 16:00 Uhr **Podiumsdiskussion mit Vertretern und Vertreterinnen des Kärntner Landtages und der Kärntner Landesregierung**

Workshop 1: **Demokratie und Arbeitswelt**

Mag. Sepp Wall-Strasser, Österreichischer Gewerkschaftsbund – Oberösterreich

Im Workshop werden Mitbestimmungsmodelle auf betrieblicher Ebene und neue Formen der Mitwirkung im Kontext der gewerkschaftlichen Bildungsarbeit, sowie öffentlichen Aktionsformen erläutert und zur Diskussion gestellt.

Moderation: Martin Gressl

Workshop 2: **Politische Partizipation als Bildungsziel in der VHS Grundbildung**

MMag.^a Katharina Zimmerberger, Die Kärntner Volkshochschulen

Das Konzept der Kärntner Volkshochschulen zur politischen Bildung von der Basisbildung bis zum Nachholen von Formalabschlüssen wird im Rahmen dieses Workshops vorgestellt und diskutiert.

Moderation: Mag.^a Aurelia Wolf

Workshop 3: **Exkursionen & Bildungsreisen: Partizipative Ansätze in der Geschichtsdidaktik**

Univ. Ass. Mag. Florian Kerschbaumer, Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

Welche Rolle spielt Partizipation in der Geschichtsdidaktik und -vermittlung? Anhand eines von Studierenden der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt in Zusammenarbeit mit der Neuen Mittelschule Annabichl (Klagenfurt) entwickelten Exkursionskonzepts soll dieser Frage nachgegangen werden.

Moderation: Claudia Kollenz, BA

Workshop 4: **Das Kleine Einmaleins für Demokratie und Partizipation**

Dr.ⁱⁿ Cornelia Klepp, Pädagogische Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule

Das Kleine Einmaleins gehört zum Grundwissen in der Mathematik. Doch wie sieht es in Bezug auf Begriffe wie Demokratie und Partizipation aus? Welches Grundwissen ist im schulischen Alltag notwendig? Wie kann es adäquat vermittelt und gelernt werden?

Moderation: Mag.^a Josefine Scherling

Workshop 5: **Die Alternative Politische Bildung**

Univ.-Doz. Dr. Wilhelm Filla, Verband Österreichischer Volkshochschulen

Wie kann Politische Bildung im Rahmen der Erwachsenenbildung forciert werden? Welche inhaltliche Ausrichtung ergäbe sich als Alternative zur dominanten, vermeintlich unpolitischen Ausrichtung der Erwachsenenbildung?

Moderation: Mag. Martin Klemenjak

Workshop 6: **Partizipationsförderung durch Soziale Arbeit**

FH-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Bringfriede Scheu, Fachhochschule Kärnten

Im Workshop werden Chancen und Notwendigkeiten einer Partizipationsförderung durch die Soziale Arbeit diskutiert und in diesem Kontext eine exakte Bestimmung von Partizipation vorgenommen.

Moderation: Doris Rottermann, BA

Workshop 7: **Reloadedversuche gesellschaftlichen Zusammenwirkens im Bereich Jugendpartizipation**

Dipl. Päd. Dr. Peter Egg, mitbestimmung.cc

Anhand von zwei erfolgreichen Partizipationsmodellen werden Vernetzungsaktivitäten für gesellschaftliche Institutionen und ein Modell verbesserten gesellschaftlichen Zusammenwirkens im Bereich Jugendpartizipation vorgestellt.

Moderation: Dr. Pier Paolo Pasqualoni